

Liebe Akteure der Öko-Modellregionen in Unterfranken

Was für eine Zeit! Wer hätte vor ein paar Wochen noch gedacht, dass unsere Bewegungsfreiheit so eingeschränkt werden könnte, dass wir auf einmal auf für selbstverständlich Gehaltene verzichten müssen?

Wer hätte gedacht, dass uns etwas passieren könnte, was so weitreichende Auswirkungen auf unser Zusammenleben hat und was die Landwirtschaft auch arg in Mitleidenschaft zieht? Die Regelungen zum Aussetzen des Einreisens von Erntehilfen betreffen unter Umständen auch Sie, ich hoffe Sie finden schnell Ersatz, verschiedene Erntehelfer-Börsen finden Sie unter 5. „Aktuelle Informationen und Publikationen“.

Warum ist es einem Virus möglich, uns zum Einlenken zu bewegen, aber nicht das Wissen um die riesigen Umwälzungen und Entbehrungen, die der Biodiversitätsverlust und der Klimawandel mit sich bringen werden?

Ich hoffe, dass wir aus der Krise Vieles lernen, vor allem, dass wir die Augen öffnen und uns auch in den Bereichen für den Wandel und die Veränderung einsetzen, die nicht unmittelbar, aber dafür langfristig umso lebensbedrohlicher sind.

Ich hoffe, dass wir lernen, uns wieder mehr auf das Wesentliche zu besinnen. Wir könnten z.B. lernen, dass es auf den Austausch ankommt und sich viele Besprechungen ebenso per Videokonferenz durchführen lassen.

Wir könnten auch lernen, dass eine lebensortnahe Versorgung und eine regionale und ökologische Landwirtschaft nicht nur besser für die Umwelt, sondern auch krisenfester ist, weil sie vielfältig und in die lokalen Strukturen verankert ist und so zu unserer Versorgungssicherheit beiträgt.

Lassen Sie uns unsere lokalen Direktvermarkter auch jetzt in der Krise wertschätzen. Beziehen wir unsere Produkte bei Bio-und Hofläden und lassen Sie uns das zur Gewohnheit werden!

In diesem Sinne, kommen Sie gut durch die Krise und beste Gesundheit!

Ihre

Corinna Ullrich	Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld
Jochen Diener	Öko-Modellregion Waldsassengau
Anna-Katharina Paar	Öko-Modellregion Oberes Werntal

1. Termine der Öko-Modellregionen Unterfrankens

Liebe Besucher unserer Veranstaltungen, wir freuen uns sehr über Ihr Interesse und Ihre rege Teilnahme an unseren Aktivitäten! Im Interesse der Umwelt und der manchmal begrenzten Parkmöglichkeiten, empfehlen wir Ihnen Fahrgemeinschaften zu bilden. Sprechen Sie Kollegen, Nachbarn, Freunde an, fahren Sie gemeinsam zu den Terminen und nutzen bereits die Hinfahrt für einen angeregten Austausch.

Do., 12.03.2020

19:00 Uhr

Termin entfiel
und wird
verschoben
voraussichtlich auf
Herbst 2020

Bodenaufbau und Pflanzenanbau – gleichzeitig möglich?!

Praktikerbericht zur „Regenerativen Landwirtschaft“ von Betriebsleiter Michael Reber

Gemeindezentrum Niederwerrn, Pestalozzistr. 1, 97464 Niederwerrn
Methoden der regenerativen Landwirtschaft sind für alle landwirtschaftlichen Betriebsausrichtungen, ob groß- oder kleinbäuerlich, konventionell oder ökologisch umsetzbar. Die Methoden orientieren sich an natürlichen Prozessen und verfolgen das Ziel Lebensmittel und Energie bei gleichzeitiger Förderung der natürlichen Ressourcen zu produzieren. Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft bäuerlicher Landwirtschaft e. V. Regionalgruppe Franken, Initiative „Wir für Vielfalt“, Öko-Modellregion Oberes Werntal und der Bioland Regionalgruppe Unterfranken. Weitere Informationen zum Referenten und zum Thema regenerative Landwirtschaft [hier...](#)

Do., 19.03.2020

19:30 – 22:00 Uhr

Termin entfiel
nach Möglichkeit
wird ein
Ersatztermin
angeboten

Mehr Lebensraum durch Blühwiesen

- Welche Möglichkeiten gibt es von der Umstellung der Mähtechnik über Saatgutübertragung bis zur Ansaat? -

Markthalle Mellrichstadt, Marktplatz 23, 97638 Mellrichstadt
Zielgruppe: Kommunale Mitarbeiter, Bauhof, Garten- und Wiesenbesitzer sowie Landwirte

Dr. Sommer, DVL Bayern, stellt verschiedene Projekte der „Initiative insektenreiche Lebensräume“ vor und geht dabei insbesondere auf die Möglichkeiten von Saatgutübertragung durch Mahd und Drusch ein. Kreis-Fachberater für Gartenkultur und Landespflege, Georg Hansul, inspiriert Sie mit Beispielen aus dem Landkreis, stellt Möglichkeiten der insektenfreundlichen Straßenrand - und Saumpflege vor und erläutert die Ansaat von gärtnerischen Flächen mit unterschiedlichen Saatgutmischungen. Saatgut kann bei der Veranstaltung gekauft und bestellt werden. Veranstalter: LPV und Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld

11.5.–12.5.2020

Termin entfällt
und wird
verschoben auf
September 2020

Betriebsentwicklungsseminar Bodenfruchtbarkeit

Umweltbildungsstätte Oberelsbach & Biohof Abe, Urspringen
2-tägiges Seminar mit Theorie und Praxis zum Thema Erhaltung und Aufbau der Bodenfruchtbarkeit mit Christoph Felgentreu, IG Boden e.V. und Stephan Junge, Uni Witzenhausen.
Behandelt werden Grundlagen, Nährstoffverfügbarkeit, Praxis am Bodenprofil sowie Spatenprobe.
Veranstaltung in Kooperation mit dem FIBL

So., 17.05.2020
09:00 - 17:00 Uhr
Anmeldeschluss
08.05.2020

Heckenkurs mit Josef Weimer

Schloss Gut Obbach, Dr.-Georg-Schäfer-Straße 5, 97502 Obbach.
Im Kurs geht es über den Aufbau und die Funktionen von Hecken, es werden weitere Empfehlungen zu Pflanzgut weitergegeben.
Weitere Infos zu den Kursinhalten, Gebühren und einen Bericht zum letzten Kurs [hier...](#)
(Öko-Modellregion Oberes Werntal)

So., 24.05.2020
Unter Vorbehalt

Bio-Radltour 2020

Die diesjährige Tour führt uns u.a. zur Erlebnisbäuerin Ramona Grimm, auf den Pferdehof Stürmer sowie zum Bio-Betrieb Kraus-Egbers. Erfahren Sie [hier...](#) mehr über die Tour und zur Anmeldung!
(Öko-Modellregion Waldsassengau)

21.05. - 01.06.2020
Unter Vorbehalt,
eingeschränkte
Veranstaltungen

BioLust! – zwischen Rhön und Mainfranken 2020



Der gemeinsame Aktionsraum der unterfränkischen Öko-Modellregionen vom 21.05. (Christi Himmelfahrt) bis 1.6.2020 (Pfingstmontag) soll Lust auf Bio wecken und einladen Bio-Produkte zu verkosten, Bio-Landbau zu erleben und ökologische Zusammenhänge zu begreifen!

28.05.2020
18:30 - 20:00 Uhr

BioLust! 30 Jahre Ökolandbau auf dem Naturlandhof Karg

Naturlandhof Karg, Von-Erthalstr. 4, 97490 Poppenhausen Kronungen

Der Naturlandhof Karg wird seit 30 Jahren, nun bereits in der 2. Generation, nach den Vorgaben des ökologischen Landbaus geführt. Betriebsschwerpunkte sind Öko-Ackerbau, -Hühnerhaltung im Hühnermobil, Direktvermarktung im Hofladen und die Belieferung von Kindergärten. Nutzen Sie die Gelegenheit und erfahren Sie bei einer Hofführung von Benedikt Karg, wie sich der Betrieb von damals zu heute verändert hat und wie ökologischer Landbau funktioniert. Mit Hilfe einer Beraterin wurden 2019 am Fokus-Naturtag Maßnahmen für den Naturschutz auf der Hofstelle und den Felder erarbeitet. Auf die identifizierten Ansätze kommt Benedikt Karg ebenfalls zu sprechen.

Wie erfolgt die Beikrautregulierung? Mit wie vielen verschiedenen Kulturen in der Fruchtfolge wird gearbeitet? Mit was wird gedüngt? Wie verläuft die Öko-Kontrolle auf dem Betrieb in der Praxis? Welche Maßnahmen wurden am Fokus-Naturtag für den Betrieb identifiziert? Stellen Sie Ihre Fragen.

Max. Teilnehmerzahl 25 Personen, es wird daher um Anmeldung per E-Mail info@biohof-schweinfurt.de gebeten.

Mitveranstalter: Bund Naturschutz Kreisgruppe Bad Kissingen und Öko-Modellregion Oberes Werntal. Weitere Infos [hier...](#)

29.08.-04.10.2020
Meldung von
Veranstaltungen
bis 01.06.2020

Bio-Erlebnistage

Bayernweit

2020 feiern die Bio-Erlebnistage ihr 20-jähriges Jubiläum. Wir freuen uns über alle Besucher, die im Spätsommer mit uns feiern! Die bayerischen Bio-Betriebe, die Ökomodellregionen und viele Akteure mehr sind schon jetzt dabei, ihre Hoffeste, Tage der offenen Tür, Erlebnisführungen, Ernteaktionen, Bio-Märkte und vieles mehr zu planen. Seien Sie dabei, erleben Sie Bio aus nächster Nähe! Das vollständige Programm steht hier ab Juli für Sie bereit. Weitere Infos unter:

www.bioerlebnistage.de



2. Termine anderer Veranstalter

Fr., 27.3.2020

09:30 — 15:30 Uhr

Anmeldeschluss

12.3.2020

Verschoben auf
voraussichtlich
Herbst 2020

Gewässerfachtagung "Alles im Fluss"

Georgi-Kurhalle, Bad Brückenau

Dabei wird es neben Spurenstoffen im Gewässer und deren Auswirkungen auf die Gewässerfauna auch um eine 4.

Reinigungsstufe in Kläranlagen gehen. Außerdem wird sich mit dem Thema Regenwasserversickerung und der Umsetzung eines gesplitteten Abwassertarifs beschäftigt. Im Anschluss an die Tagung findet für Interessierte noch eine kleine Exkursion zur Biberplattform und zur Beweidungsfläche an der Sinn statt.

Die Tagung richtet sich in erster Linie an Entscheidungsträger im Bereich Abwasserbehandlung in den Gemeinden und Kommunen, steht aber allen interessierten Personen offen. Anmeldungen an bad-kissingen@bund-naturschutz.de oder Tel.: 09741 – 9383240

Weitere Infos finden [hier...](#)

Webinare und E-Learning-Kurse zum Thema Ökolandbau finden Sie [hier...](#)

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie werden bis auf weiteres auch alle Termine rund um den ökologischen Landbau abgesagt oder verschoben.

Einige Angebote soll es stattdessen in Form von Webinaren, E-Learning-Kursen und ähnlichen Tools geben. Diese und bereits bestehende Online-Tools fasst die Plattform www.oekolandbau.de hier für Sie zusammen.

Orientierungs- und Einführungsseminare in den Ökologischen Landbau, BÖLN.

[Hier...](#) geht's zu den Terminen.

Weitere Termine der Bio-Anbauverbände:

[Biokreis...](#), [Bioland...](#), [Demeter...](#), [Naturland...](#), sowie die Gesprächstermine des [BioRegio-Betriebsnetzes](#) der LfL.

Spannende naturkundliche Führungen rund um Würzburg finden Sie [hier...](#)

Ein umfangreiches Angebot an Vorträgen, geführten Wanderungen, Lehrerfortbildungen, Märkten und sonstigen Terminen rund um den Naturschutz in der Rhön finden Sie auf dem [Terminkalender des Biosphärenreservates Rhön!](#)

4. Rückblick

Infoserie – Monat für Monat Öko-Impulse für die Amts- und Mitteilungsblätter

Wissenswertes zu Themen der Öko-Modellregion erfahren die Bürger der Mitgliedsgemeinden im Oberes Werntal in der monatlichen Informationsserie „Hätten Sie es gewusst?!“ Lesen Sie hier den April-Beitrag [„Behalten Sie den Durchblick im Bio-Siegelwald?!“](#)

Welche Öko-Produkte und Besonderheiten gibt es im Oberen Werntal? Wer erzeugt was? Hier geht's zur aktualisierten Übersicht: [Liste „Wer erzeugt was?“ ...](#)

5. Aktuelle Informationen und Publikationen

Gemeinsam ackern in der Corona Krise

Bio-Hof sucht Helfer*innen! Durch die voranschreitende COVID-19-Pandemie ist in der Landwirtschaft die Arbeit für viele ausländische Saisonmitarbeiter*innen nicht möglich. Doch der Spargel muss bald geerntet und viele Gemüse jetzt gepflanzt werden, damit wir sie im Sommer auf dem Teller haben. Viele Menschen möchten helfen. Damit sich Bio-Höfe und regionale einsatzwillige Arbeitskräfte finden, hat Demeter eine Vermittlungsplattform ins Leben gerufen: www.demeter.de/ernteilfe Die Vermittlungsplattform richtet sich an alle Biobetriebe entlang der Wertschöpfungskette, die aktuell Hilfe benötigen, zum Beispiel beim Gemüseanbau, beim Imkern, auf dem Acker, im Stall oder beim Verarbeiten. „In Krisenzeiten ist es existenziell, dass Land und Stadt sowie Erzeuger, Verarbeiter, Händler und Verbraucher zusammenhalten und -arbeiten.“

Weitere landwirtschaftliche Stellenbörsen sind:

- www.erntenforfuture.de
- www.land-arbeit.com
- www.daslandhilft.de
- www.ernehelfer-gesucht.de
- www.cleverackern.de

Soforthilfeprogramm wegen Corona, auch für landwirtschaftliche Betriebe! (Vor allem Sonderkulturen, Gemüse & nichtlandwirtschaftliche Unternehmenszweige, wie Urlaub auf dem Bauernhof) → in Kürze Antragsstellung möglich unter: <https://www.stmwi.bayern.de/soforthilfe-corona/>

- [Steckbriefe und Vergleich](#) der Verbandsrichtlinien mit den EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau (www.oekolandbau.de)
- Bio-Bäckereien und Bio-Metzgereien – Eine Marktanalyse [hier geht's zu den Zahlen...](#) (www.oekolandbau.de)
- Jährlich mehr Bio-Verarbeitungsunternehmen in der EU [hier geht's zu den Zahlen...](#) (www.oekolandbau.de)
- Jährliche Broschüre [„BRANCHENREPORT 2020 Ökologische Lebensmittelwirtschaft“](#) des BÖLW vom Februar 2020
- Bericht [„Neues Bio-Recht ab 2021: Bio-Tierhaltungsregeln komplett“](#)
- [Studie belegt Wachstumskurs](#) für Direktvermarktung. Ergebnis war, dass unter anderem Kooperationen mit Tourismusanbietern oder Pflegeeinrichtungen gute Möglichkeiten für die Direktvermarktung bieten. (www.oekolandbau.de)
- Bericht [„Einzelhandels-Weltmarkt: USA vor deutschen Discountern“](#) basierend auf dem Report „Global Powers of Retailing“ des Wirtschaftsprüfungsunternehmens Deloitte vom 16.03.2020 veröffentlicht in der unabhängigen Bauernstimme
- [Fairpachten](#) ist ein kostenloses Beratungsangebot für alle, die landwirtschaftliche Flächen verpachten und sich mehr Natur wünschen. (www.oekolandbau.de)
- [Online-Tool](#) bewertet Nachhaltigkeit von Betrieben (www.oekolandbau.de)
- Aktiv werden: Gentechnikfreie Landwirtschaft sichern durch Postkartenaktion an die EU-Kommissionspräsidentin [„Gentechnikfreiheit in Gefahr – Wir lassen uns nicht verCRISPRn!“](#) (Unabhängige Bauernstimme)
- [Bericht...](#) Vorschlag einer Gemeinwohlprämie als Beitrag zum Systemwechsel in der EU-Agrarpolitik (unabhängige Bauernstimme)
- Neue Broschüre [„Artenreichtum durch nachhaltige Nutzung“](#) der Kommunen für biologische Vielfalt e. V. vom Februar 2020
- [Förderpreis Artenvielfalt Bayern – Bernd Louisoder Förderpreis](#)
Der neue Förderpreis der Gregor Louisoder Umweltstiftung richtet sich insbesondere an Landwirte, Weidetierhalter und Schäfer und ist mit 10.000 Euro dotiert
Bewerbungsschluss: 01.08.2020
- [„Landwirt.Imker.Miteinander“](#) Gelungene Partnerschaften zwischen Landwirten und Imkern gesucht. Bewerbungsschluss 31.05.2020.
- [Bericht...](#) Klimaziele nur mit Flächenbindung und Abstockung der Tierbestände zu erreichen (Unabhängige Bauernstimme)
- **Hier finden Sie weitere aktuelle Meldungen zum Ökolandbau**
www.oekolandbau.de

Hinweis zum Datenschutz:

Hiermit versichern wir, dass wir personenbezogene Daten nicht an Dritte weitergeben. Für den Newsletter nutzen wir nur die von Ihnen übermittelte Emailadresse. Auf Anfrage geben wir Ihnen gerne Auskunft darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten bei uns gespeichert sind. Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (z.B. Sperrung für bestimmte Zwecke). Sollten Sie in Zukunft keinen Newsletter mehr von uns erhalten wollen, können Sie sich jederzeit bei uns abmelden. Es reicht eine kurze Rückantwort: „Bitte aus dem Newsletter austragen“ oder nur den Betreff "Abmeldung Newsletter".

Rechtshinweis:

Alle Angaben ohne Gewähr. Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die jeweiligen Verantwortlichen zuständig.

Redaktionsschluss:

Die nächste Ausgabe des Newsletters erscheint Anfang Mai 2020. Wenn Sie Ihre Veranstaltungen dort angekündigt haben möchten, senden Sie diese bis zum 26.04.2020 per E-Mail an einen der unterfränkischen Projektmanager.

Für den Inhalt:

Corinna Ullrich

Projektmanagerin der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld
Otto-Hahn-Straße 17; 97616 Bad Neustadt an der Saale
Corinna.Ullrich@rhoen-grabfeld.de, Tel. 09771/94691
<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/landkreis-rhoen-grabfeld/>



RHÖN-GRABFELD

Zukunft.

Jochen Diener

Projektmanager der Öko-Modellregion Waldsassengau
Hauptstraße 2, 97295 Waldbrunn
Jochen.Diener@waldbrunn.bayern.de, Tel. 09306-9822862; 0151-68813025
<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/waldsassengau-bei-wuerzburg/>



Anna-Katharina Paar

Projektmanagerin der Öko-Modellregion Oberes Werntal
Kirchstraße 1, 97535 Wasserlosen-Greßthal
oekomodellregion@wasserlosen.de, Tel. 09726 9067-24, Fax 09726 906729;
<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/interkommunale-allianz-oberes-werntal>

